

Ressort: Auto/Motor

Gabriel steckt weitere Förder-Milliarden in Elektromobilität

Berlin, 13.01.2016, 12:07 Uhr

GDN - Wirtschaftsminister Sigmar Gabriel will die Elektromobilität stärker fördern. Nach Informationen der Wochenzeitung "Die Zeit" soll ein zwei Milliarden Euro schweres Programm dafür sorgen, dass schon bald viel mehr E-Autos als bisher auf den deutschen Straßen fahren.

Gabriel will das Geld für direkte Kaufprämien nutzen: Erwirbt jemand ein Elektroauto, so soll er dafür einen Zuschuss vom Bund erhalten. Zudem will der Minister, dass die Infrastruktur, also unter anderem die Ladesäulen, schneller und stärker als bisher ausgebaut wird, und dass die Behörden der Bundesregierung selbst verstärkt Elektrofahrzeuge nutzen. Nach Gabriels Vorstellungen sollen die zwei Milliarden Euro komplett aus dem laufenden Bundeshaushalt finanziert werden. Ein solches Programm, so heißt es im Wirtschaftsministerium, sei bei den jetzigen Wachstumsprognosen von 1,8 Prozent ohne Steuererhöhungen zu finanzieren. Bisher kommt die Elektromobilität hierzulande nur schleppend in Gang. Eine Millionen E-Autos sollten, nach Willen der Bundesregierung, eigentlich bis 2020 zugelassen werden. Doch die Verkaufszahlen dümpeln auf niedrigem Niveau. Anfang 2015 fuhren nach Angaben des Kraftfahrzeugbundesamtes gerade mal 18.948 E-Autos, im vergangenen Jahr wurden 12.363 neu zugelassen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-66016/gabriel-steckt-weitere-foerder-milliarden-in-elektromobilitaet.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com